



Dortmunds Ballettchef Xin Peng Wang.

Dortmunder Ballett-Projekt im Harenberg Center „Raum X“: Ein Weg zu uns selbst

Wir brauchen Platz. Die Metropolen dieser Erde platzen aus allen Nähten. Die Wirtschaft sprengt die nationalen und kontinentalen Grenzen. Unsere Gedanken und Ideen, unsere Träume und Visionen zerren an ihren Ketten und fordern Raum für ihre Entfaltung. Unsere Emotionen erobern sich Sphären, um in der Enge nicht zu verkümmern.

„Raum X“ nennt das Ballett Dortmund seine neue Produktion, kreiert für das Harenberg Center. Ballettchef Xin Peng Wang: „Das Harenberg Center ist einer der wichtigsten Orte unserer Stadt, ein Zentrum in mehrfacher Hinsicht, kulturell und geistig ebenso wie wirtschaftlich. Es ist eine Schnittstelle zwischen verschiedenen Terrains unseres Lebens. In der Architektur des Gebäudes, aber auch in

seiner Funktion ist es ein idealer Platz, um über eines der großen Themen unserer Zeit und unseres sozialen Lebens nachzudenken.“

Lebensräume sind kostbar. Paradiesische Gedankenräume erwarten uns hinter Mauern, an denen wir jahrelang kratzen und schaben müssen. Da sind die Räume, leer, geschichtslos, die Orte, prall gefüllt mit einem Leben voll Erwartungen, eine Existenz, die sich fordert, weil sie sich erfordert, ohne sich selbst nicht denk-, nicht lebbar wäre. Wir treten ein, jeder Schritt eignet sie uns an. Wir fragen uns: Wo sind wir? Und wir wissen: Wir sind hier, wo immer das ist.

„Unser Projekt ist eine vielschichtige Umkreisung des Themas Raum“, meint Xin Peng Wang. „Unser Anliegen ist es, die Wechselwir-

kung zwischen Räumen und Körper, zwischen Plätzen und Bewegungen aufzuzeigen. Bei unserem Projekt werden wir zahlreiche Räumlichkeiten des Harenberg City Center bespielen“, führt der Dortmunder Ballettdirektor aus. „Für das Publikum wird der Abend ebenso wie für uns eine verwegene Reise durch Hallen, Zimmer, Säle und Flure, von Stockwerk zu Stockwerk, von Ort zu Ort. Es ist ein Weg zu uns selbst.“

Wangs Projekt vereint in sich Tanz, Musik und Schauspiel. Die Musik stammt von David Morrow, der Text von Christian Baier, Dortmunds Chef dramaturg der Oper.

Premiere: 2. Juni, 22 Uhr im Harenberg City Center;
weitere Vorstellung: 16. Juni, 22 Uhr;
Karten: ☎ 0231/5027222